**Harro Hübner Solo:

"Balladen, Blues & leise Lieder...,**

so nennt der Mecklenburger Musiker sein „musikalisch-literarisches Soloprogramm“.

In diesem erinnert er sich an seine "Musikalischen und Zwischenmenschlichen Lehrjahre" bei den Gruppen "Handarbeit" & "Keimzeit" und zieht eine:

"musikalische & lebensnahe Zwischenbilanz".

Er singt, spielt Gitarre & Mundharmonika und interpretiert hier eher unveröffentlichte oder: "vergessene Leisegangsche Lieder" und natürlich auch: "Hübnersche Blues" – gilt er doch als: „…einer der wenigen wirklichen Bluessänger Deutschlands…“

(Zitat: Blues-News-Magazin)

Hübner war und ist ein Freigeist, ein Verfechter von Freiheit, Gleichheit und Selbstbestimmung.

1965 im Ostseebad Kühlungsborn geboren, aufgewachsen und sozialisiert in der ehemaligen Deutschen „Diktatorischen“ Republik, lernte er schnell die Grenzen der Möglichkeiten für ein selbstbestimmtes und freiheitliches Leben kennen und geriet in stetigen Konflikt mit dem herrschenden Regime.

Rückblickend stellt er heute fest:

„…ich habe es überlebt und ich bin dankbar für alle Erfahrungen aus dieser Zeit…“.

Seine Konzerte sind intensiv, emotional, berührend, mitreißend und: auch immer mit einem Quäntchen Selbstironie und Humor versehen.

Es sind Geschichten aus dem Leben für das Leben, mit allem was dazugehört.